



# Informationsveranstaltung

## Haushalt 2019

### Gemeinde Schladen-Werla

Wilfried Karrenführer  
Gemeindekämmerer



# Agenda

- **Ergebnis- und Finanzhaushalt 2019**
- **Wesentliche Erträge und Aufwendungen**
- **Zuschussbedarfe Kitas**
- **Kassenkredite, Schulden, Investitionen**
- **Fazit und Ausblick**



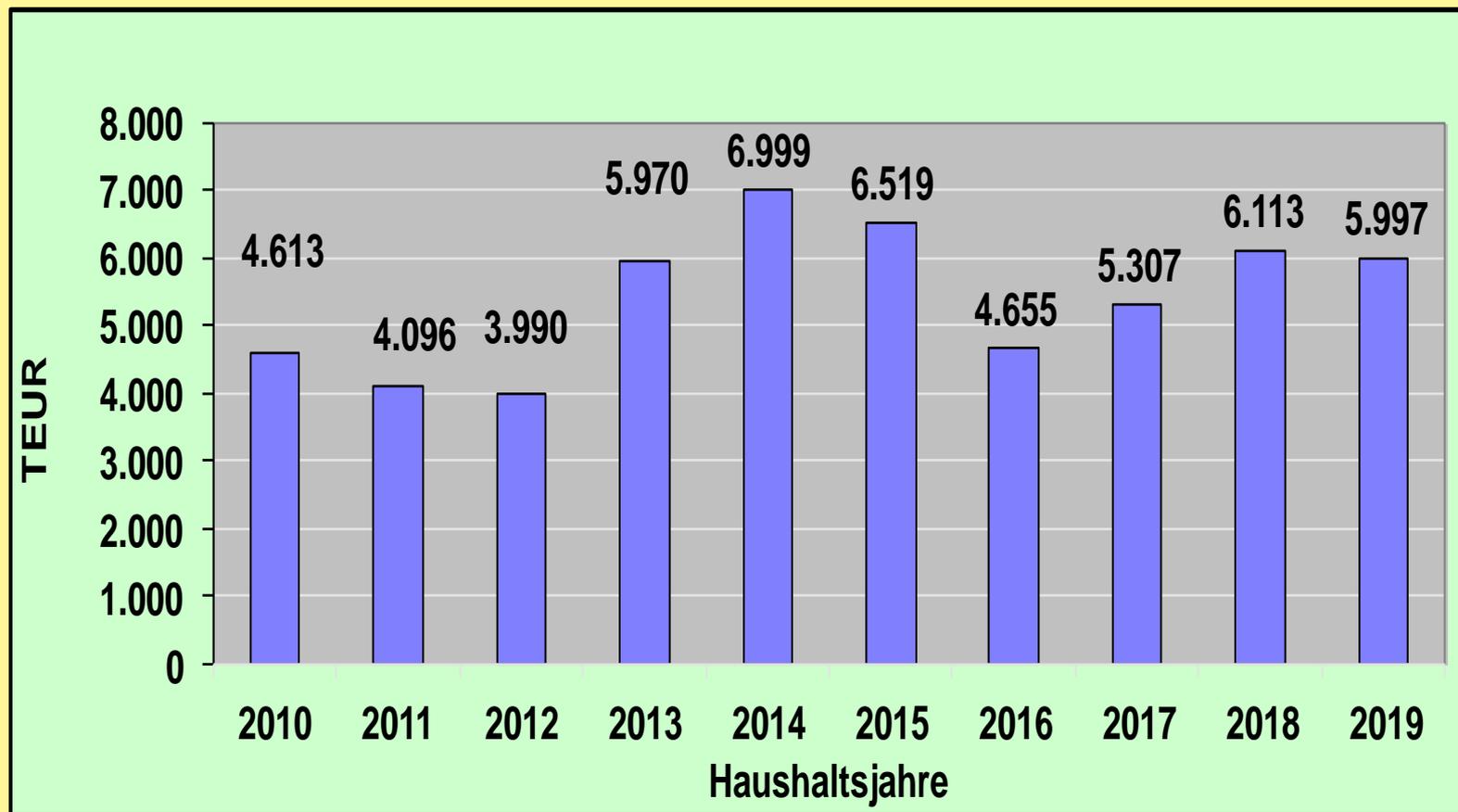
# Ergebnishaushalt 2019

(„Gewinn- und Verlustrechnung“)

<b>Erträge</b> <b>T€</b>	<b>Aufwendungen</b> <b>T€</b>	<b>Defizit</b> <b>T€</b>
<b>16.511</b>	<b>17.301</b>	<b>-790</b> <b>(ordentliches</b> <b>Ergebnis),</b> <b>ZV: + 45</b>



# Steuerkraftentwicklung





# Finanzausgleich 2019/2018

	2019	2018	Veränderung	in %
<b>Schlüsselzuweisungen</b>	<b>2.831.000</b>	<b>2.360.000</b>	<b>+471.000</b>	<b>+20</b>
<b>Zuweisungen Aufgaben übertragener Wirkungskreis</b>	<b>177.000</b>	<b>172.000</b>	<b>+5.000</b>	
<b>Gesamt</b>	<b>3.008.000</b>	<b>2.532.000</b>	<b>+476.000</b>	
<b>Kreisumlage</b>	<b>-1.248.500</b>	<b>-1.045.200</b>	<b>+203.300</b>	<b>+19</b>
<b>Entschuldungsumlage (seit 2012)</b>	<b>-15.000</b>	<b>-16.000</b>	<b>-1.000</b>	
<b>Finanzausgleich (netto)</b>	<b>1.744.500</b>	<b>1.470.800</b>	<b>+273.700</b>	<b>+19</b>



# Veränderungen gegenüber dem Zukunftsvertrag

Folgende **„unvorhersehbare Ereignisse“** hat die Gemeinde nicht zu vertreten:

- Personalaufwendungen: statt 1,7 %, 2 – 3%
- Personalmehrbedarf → Verwaltung, Bauhof, Kitas, Flüchtlingsarbeit
- Gewerbesteuererbrüche 2014/15 und ab 2018
- Anstieg Bedarf für Kinderbetreuung (Kita-Krippenplätze)



# Wesentliche Aufwendungen 2019 (T€)

● Personalaufwendungen*	6.555	(+ 409)
● Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, z.B. Grundstücksunterhaltung und Bewirtschaftung	2.223	(+ 571)
● Kreisumlage	4.307	(+ 144)
● Zinsen (Investitionen)	275	(- 45)

\*mit Pensions- und Altersteilzeitrückstellungen



# Wesentliche Aufwendungen 2019 (T€)

- **Personalmehraufwendungen:**  
(nicht im Zukunftsvertrag enthalten,  
„unvorhersehbare Ereignisse“)
  - Hoher Tarifabschluss für die Beschäftigten 2018
  - Tarifabschluss im Sozial- und Erziehungsdienst
  - Drittkräfte Kinderkrippen ab 08/2016
  - Ständige Vertretungskräfte in den Kitas (5 Stellen)
  - Ausbau Kinderbetreuung (Erweiterung Kita Hornburg)
  - Kraft Flüchtlingshilfe
  - Bauhofleiter, Mitarbeiter Bauhof
  - Mehr Verwaltungsmitarbeiter (u.a. Ingenieur für Bauamt,  
Wiederbeschäftigung Langzeiterkrankter)



# Wesentliche Aufwendungen 2019 (T€)

- **Sach- und Dienstleistungen**

**Aufwandserhöhungen für u.a. die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen:**

– <b>Maskierung Fachwerkbalken Verwaltung</b>	<b>120</b>
– <b>Wohnungsmodernisierungen- und Leitungserneuerungen</b>	<b>54</b>
– <b>Instandsetzung Brunnenzisterne Verwaltung</b>	<b>24</b>
– <b>Nachrüstung Aufzug Verwaltung</b>	<b>12</b>
– <b>Akustikdecke Bürgerservicebüro</b>	<b>10</b>
– <b>(Gefährdungsbeurteilung)</b>	<b>10</b>
– <b>Reparatur Gleisüberdachung Bahnhof Schladen</b>	<b>12</b>



# Wesentliche Aufwendungen 2019 (T€)

## ● Sach- und Dienstleistungen

- Fassadeninstandsetzung mit Sockel Bahnhofsgebäude 11
- Reparatur und Erneuerung Zisterne/Sprinkleranlage/  
Unterwasserpumpe DGH Schladen 35
- Höhere Versicherungsbeiträge (Gebäudeversicherungen →  
Erweiterung Elementarschadenversicherung 18
- Erneuerung Klingelanlage mit Amokalamierung  
Clemensschule 50
- Straßenunterhaltung (u.a. Rissesanierung) 91
- Baul. Unterhaltung Mühlenilse Hornburg 44
- Gewässerunterhaltung Mühlenilse u.a. Gräben 50
- EDV: Beschaffung neue Betriebssysteme 12

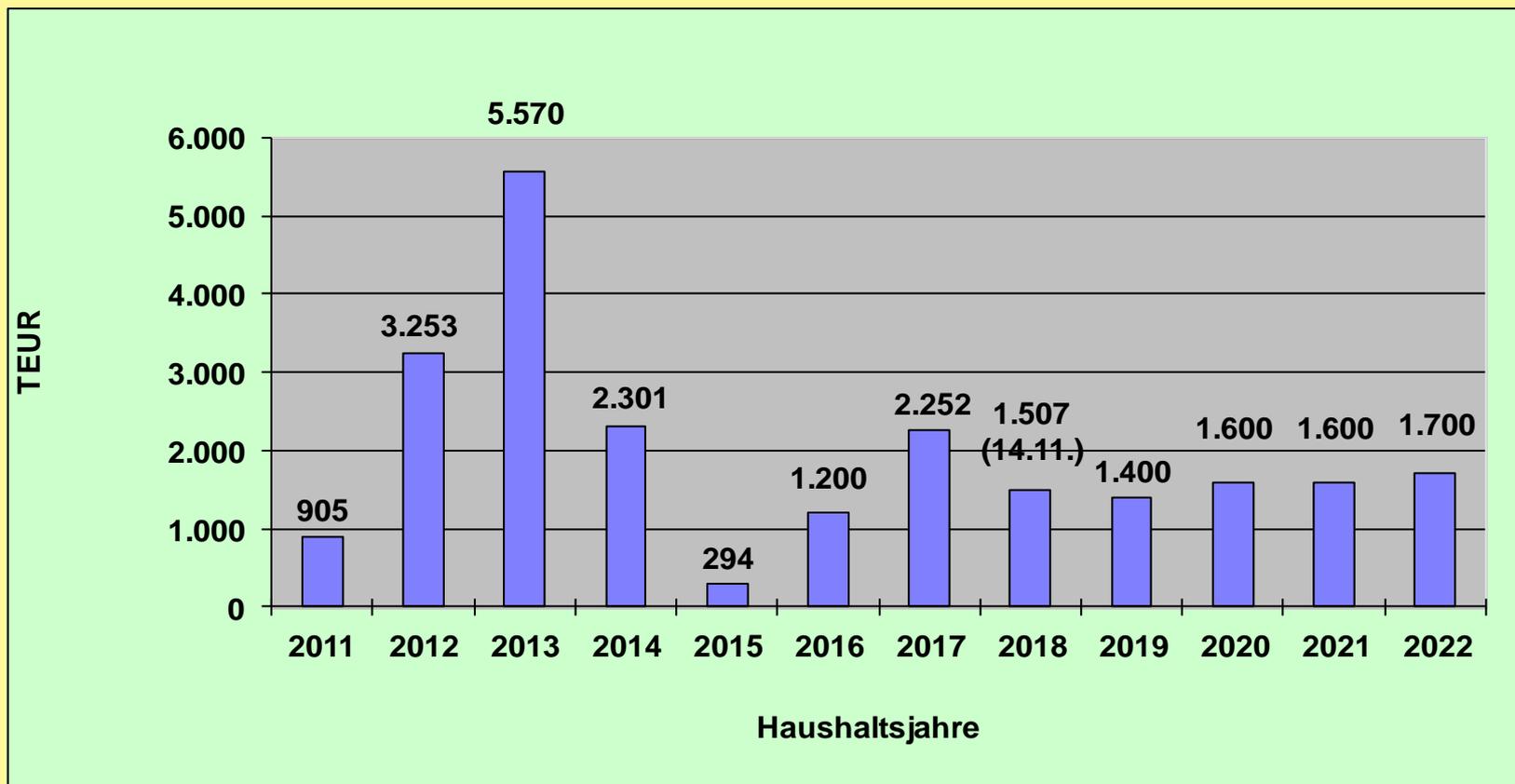


## Wesentliche Erträge 2019 (T€)

● Grundsteuern	1.600	(+ 82)
● Gewerbesteuern	1.400	(- 113)
● Einkommensteueranteil	3.871	(+ 202)
● Umsatzsteueranteil	333	(+ 36)
● Gebühren und Entgelte	2.394	(+ 28)
● Schlüsselzuweisungen	2.831	(+ 471)
● Auftragsmittel	177	(+ 5)

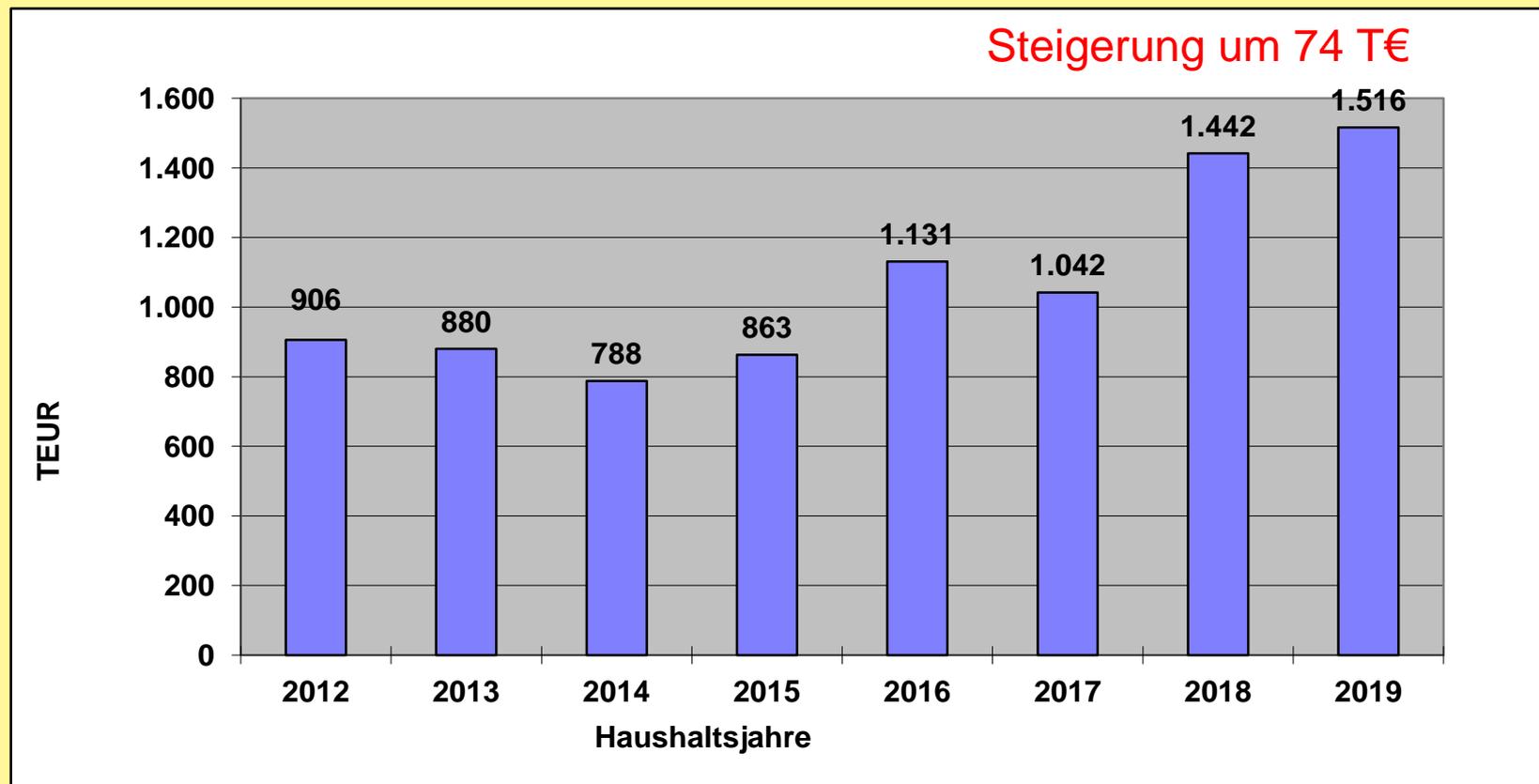


# Entwicklung der Gewerbesteuer



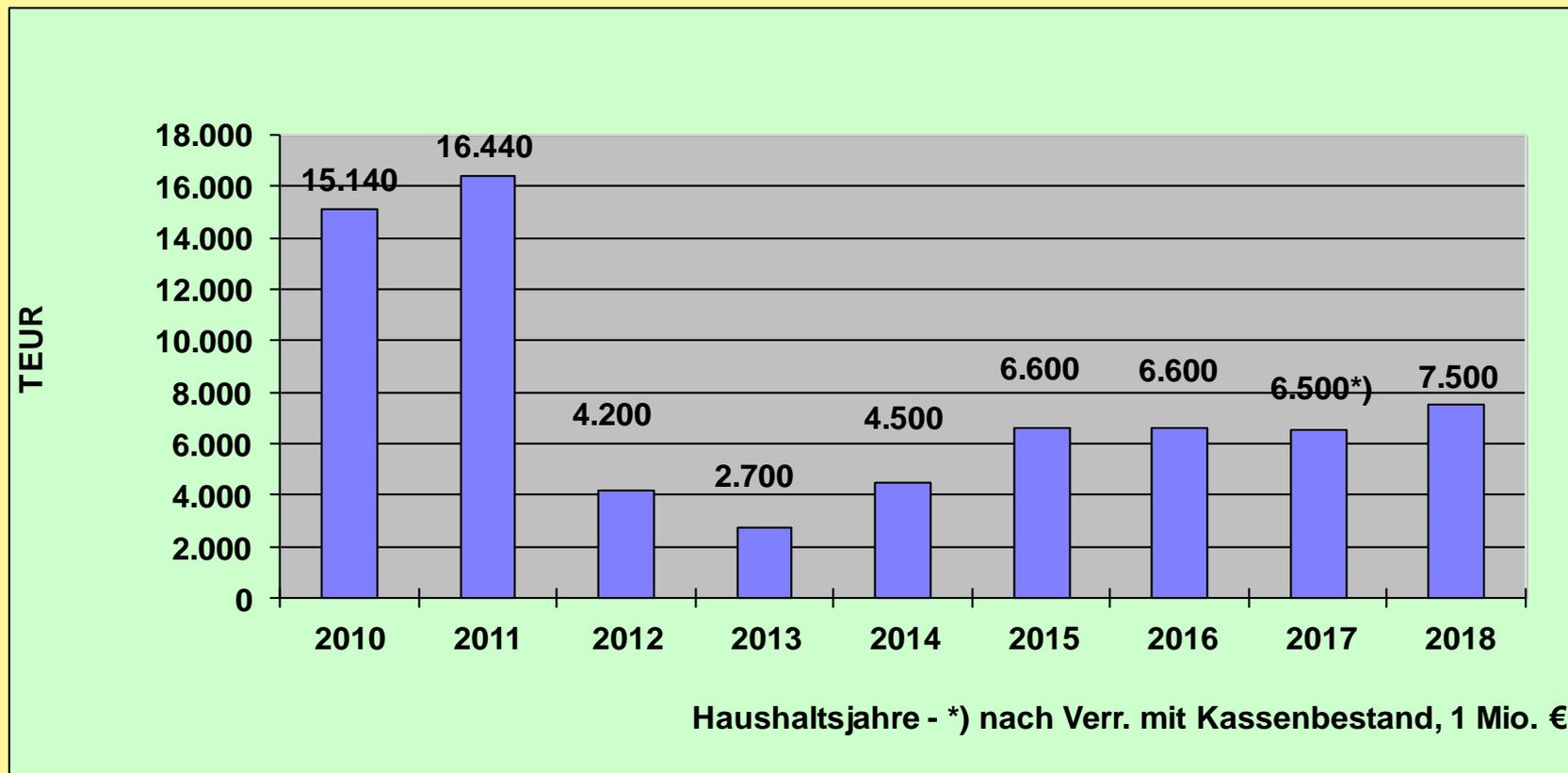


# Zuschussbedarfe Kitas





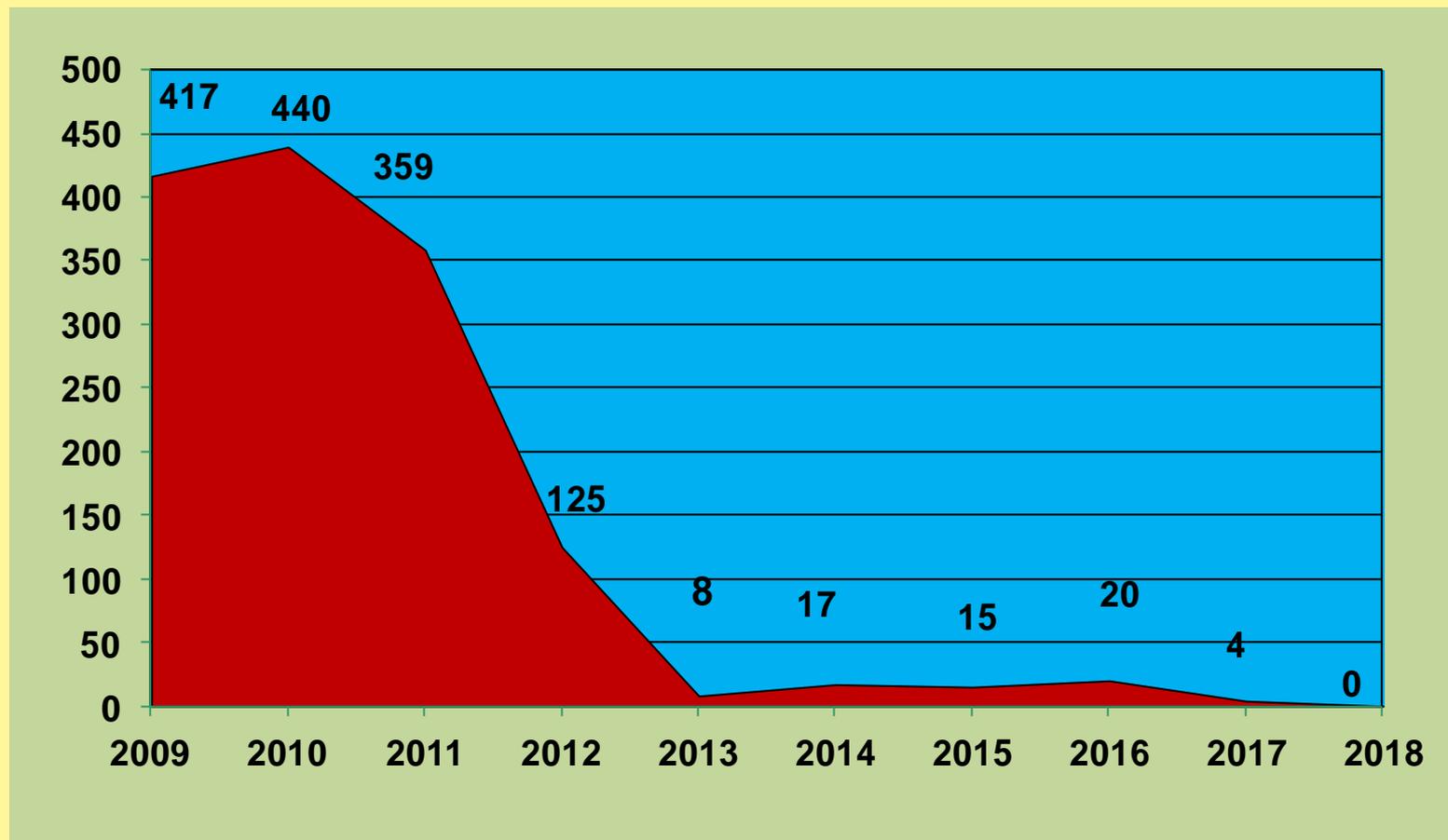
# Entwicklung der Liquiditätskredite



(Schulden aus dem laufenden Betrieb)



## Entwicklung der Liquiditätskreditzinsen (T€)





# Finanzhaushalt 2019

## („Girokonto“)

Einzahlungen lfd. Verwaltung Mio. €	Auszahlungen lfd. Verwaltung Mio. €	ordentl. Tilgung T€	Kredite T€	Investiti- onen T€
15,7	16,1  Ergebnis: <b>-366 T€</b>	749	814, lt. ZV 250, Überschrei- tung: 564 - 104 = <b><u>460</u></b>	1.591



## Investitionen (T€)

● Feuerwehrfahrzeug OrtsFw Hornburg	330
● Stadtsanierung Hornburg	240 (80)
● Fenstererneuerung Clemensschule	225 (44)
● Oberfallwehr Hornburg	484 (49)
● Kinderkrippe Kita Hornburg (Mehrkosten)	50
● Brücken Eckerweg, Isingerode und Auf dem Hagenberg, Hornburg	160
● Förderung Arztpraxen	37
● Verwaltung (Einrichtung und EDV)	39
● Bauhof	6



# Abwasserbeseitigung

- **Ausgleich Kostenunterdeckung**
- **Positive Einwohner- und Abwassermengenprognose aus 2016 nicht eingetreten**
- **Gebührenanpassung 2016 reichte nicht aus**
- **Gestiegener Unterhaltungs- und Erneuerungsaufwand Kläranlage Schladen, Kanalnetze und Preissteigerungen**
- **Gebührenanpassung (Erhöhung) zum 01.01.2019:  
Benutzungsgebühr um 0,33 € auf 4,85 €/cbm,  
Grundgebühr um 26 € auf 98 € für Zähler bis Q<sub>3</sub> usw.**



# Konsolidierung

- **Zahlreiche Konsolidierungsmaßnahmen führten seit Abschluss der ZV zu erheblichen Haushaltsverbesserungen:**

## Beispiele:

**Maßnahmen des Zukunftsvertrages, Veräußerung von Grundstücken, Energiesparmaßnahmen, Verschiebung von div. Unterhaltungsmaßnahmen und Investitionen, Miet- und Pächterhöhungen, Eigenleistungen, freiw. Leistungen usw.**

- **Steuererhöhungen dennoch unabweisbar:**

**Grundsteuern ab 2019, Hebesätze um 20 v.H auf 440 v.H.**

**Gewerbesteuern ab 2020, Hebesatz um 25 v.H. auf 400 v.H.**

**Vergnügungssteuer ab 2020**

- **Bedarfszuweisungsantrag Kita Hornburg gestellt.**



# Fazit und Ausblick

## Ergebnishaushalte 2020 bis 2022 (mittelfristige Planung)

Haushaltsjahr	MiPla (Überschüsse)	Zukunftsvertrag (Überschüsse)
<b>2020</b>	<b>9,3 T€</b>	<b>45 T€</b>
<b>2021</b>	<b>206,1 T€</b>	<b>68 T€</b>
<b>2022</b>	<b>385,3 T€</b>	<b>-</b>



# Fazit und Ausblick

- **Nach Abschluss des Zukunftsvertrages  
Haushaltsausgleich von 2012 bis 2014, 2016 und 2017  
erreicht**
- **Erste doppelte Jahreabschlüsse 2012 und 2013  
besser als Planung**
- **Gewerbesteuerschwäche hält voraussichtlich noch  
2 bis 3 Jahre an**
- **Liquiditätskredite steigen**
- **Zuschussbedarfe für die Kitas wachsen weiter  
Keine Entlastung der Kommunen durch die  
Beitragsfreiheit**



## Fazit und Ausblick

- **Haushaltskonsolidierung in Anbetracht der bereits umgesetzten Maßnahmen schwierig, aber unvermeidbar**
- **Neubaugelbiete führen zu Ertragsverbesserungen (FAG, Grundsteuer, Einkommensteuer)**
- **Verhandlungen mit dem Landkreis und MI über Veränderungen an den Zielen des ZV wahrscheinlich**
- **Haushaltsausgleich wird ab 2020 wieder angestrebt.**
- **Es bestehen Risiken: Zinsentwicklung, Konjunktur, Gewerbesteuer**
- **Gemeinde hat sich positiv entwickelt:  
Stadtsanierung, Hochwasserschutz, öffentliche Einrichtungen, Ärzteversorgung, Nahversorgung, Neubaugelbiete usw.**



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**